

Vorlage

Vorlage Nr.: 23/015/2019

Federführung: Abt. 23 - Wirtschaftsförd. u. Grundstücksverw.	Datum: 25.03.2019
Verfasser: Hildegard Huchtkeper	AZ: 23

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	04.04.2019	Kenntnisnahme

Gegenstand der Vorlage

Aktueller Sachstand bezüglich der schulischen Digitalisierung

Sachverhalt:

Auf der Basis des landkreisweit erstellten Medienentwicklungsplanes sowie individueller Medienkonzepte der Schulen sollen die Unterrichtsräume mit moderner Präsentationstechnik ausgestattet werden, die über ein WLAN-Netz und mobile Endgeräte angesteuert werden können.

Über den aktuellen Sachstand der Digitalisierung wird wie folgt berichtet:

Die Albert-Schweitzer-Realschule verfügt bereits in jedem Unterrichtsraum über moderne Medientechnik; WLAN ist in der kompletten Schule vorhanden, die Unterrichtsräume sind jeweils mit einem Beamer, passenden Lautsprechern, einem AppleTV und einer Tablet-Stage zur Projektion von iPad-Inhalten ausgestattet. An mobilen Endgeräten hat die Schule seitens der Stadt Lohne zudem einen Schüler-Gerätepool von 30 iPads erhalten, für die Lehrkräfte stehen 24 Geräte zur Verfügung.

Ab der 8. Klasse werden hier seit den letzten Sommerferien nach einer 3-jährigen Erprobungszeit nun sukzessive Tablet-Klassen mit hauptsächlich elternfinanzierten Endgeräten eingerichtet.

Auch in der kompletten Realschule Lohne besteht eine erneuerte LAN-Verkabelung sowie ein professionelles WLAN-Netz. Die beschafften Schüler- sowie Lehrerpoolgeräte (30 bzw. 18 iPads) können so voll genutzt werden. Noch vor dem kommenden Schuljahr startet die Realschule Lohne außerdem ebenfalls mit der Gründung von Tablet-Klassen.

Als Proberaum wird derzeit ein mit internetfähigem Fernseher, Apple-TV und Tablet-Stage eingerichteter Klassenraum genutzt. Auf Wunsch der Schule sollten alle weiteren Unterrichtsräume frühestens in den Sommerferien ausgestattet werden. Nach den Sommerferien wird diese Präsentationstechnik daher in allen Unterrichtsräumlichkeiten vorhanden sein.

In der Stegemannschule wurde für alle Unterrichtsräume Präsentationstechnik in Form von insgesamt 31 internetfähigen Fernsehern und 31 Dokumentenkameras beschafft. Für Schüler und Lehrer (Poolgeräte) folgen nun insgesamt 60 mobile Endgeräte.

In den Grundschulen ist vor der Ausweitung auf alle Unterrichtsräume, ebenso wie in der Realschule Lohne, je ein Probeklassenraum erforderlich. Dieser ist jeweils mit einem internetfähigen Fernseher in 65 oder 75 Zoll, Apple-TV, einem iPad sowie einer Tablet-Stage eingerichtet worden.

An mobilen Endgeräten erhält jede Grundschule zunächst Pool-Geräte, welche nicht personalisiert sind und daher von jedem Lehrer genutzt werden können. Für die Schüler erhält jede Grundschule zunächst einen Klassensatz iPads.

Alle iPads müssen über den Apple-School-Manager einem MDM (Mobile Device Management) zugewiesen werden.

Voraussetzung für die volle Nutzung der mobilen Endgeräte ist ein funktionierendes, stabiles WLAN (Ausstattung mit professionellen Accesspoints, Switchen und einem Controllingsystem), das auf einer vorhandenen LAN-Verkabelung aufbaut.

In 2018 wurden die LAN-Elektroarbeiten in der Franziskus-Schule durchgeführt, für welche eine abschließende Ausstattung mit WLAN aus ausschreibungstechnischen Gründen zusammen mit der Stegemannschule und der Ketteler-Schule erfolgt.

Die Installation/Erweiterung der LAN-Verkabelung für die 5 fehlenden Lohner Schulen erfolgt durch die Elektro Brüggen GmbH nach dem folgenden Zeitplan:

Osterferien 2019: Stegemannschule und Ketteler-Schule

Sommerferien 2019: Grundschule Brockdorf, Grundschule Kroge und von-Galen-Schule

Jeweils nach Fertigstellung der LAN-Verkabelungsarbeiten wird eine zeitnahe Ausstattung der Schulen mit WLAN und Präsentationstechnik (TV-Geräte, AppleTV, Tablet-Stage) erfolgen.

Gerdsmeyer